



# Wirtschaft und Handwerk

## Kurzer Leerstand

### Neu in der Hauptstraße: Nachhaltige Mode und italienischer Wein

Das ging schnell: Zwischen Schließung und Neueröffnung der beiden Ladengeschäfte in der Hauptstraße 1 und 13 lagen kaum mehr als zwei Monate, gerade genug Zeit für Renovierung und Möblierung der Räume. Am 12. September wurden die Läden eröffnet bzw. eingeweiht. Dem mutigen Schritt von Gabriele Riedel aus Seeshaupt in die Selbstständigkeit ist das neue Modengeschäft in der Hauptstraße 1 zu verdanken. Aus dem Amphorum wurde die Stilblüte, und das Konzept des Ladens, bei seinem Angebot auf Nachhaltigkeit zu setzen, passt gut zum Vorhaben der Gemeinde, sich um das Fair-Trade-Siegel zu bewerben (s. Seite 5). Gabriele Riedel bezieht ihre Mode von kleinen Marken, die nicht nur mit Liebe zum Detail produzieren, sondern auch auf Umweltverträglichkeit und soziale Mindeststandards bei der Herstellung achten. Die verarbeiteten Stoffe bestehen überwie-

gend aus kontrolliert erzeugter Naturfaser. Dazu kommen kurze Transportwege für die meist in Deutschland gefertigten Modelle. Hier kauft man also mit gutem Gewissen, und wer bisher der Meinung war, dass Öko-Mode oft etwas betulich daherkommt, kann sich in der Stilblüte vom Gegenteil überzeugen. Ergänzt wird das modische Angebot durch eine Auswahl an Kunsthandwerk und schönen Dingen, die die Ladenbesitzerin auf Reisen selbst entdeckt hat. Handgewebte Decken aus Peru zum Beispiel fanden schon am Eröffnungstag mehrere Liebhaberinnen. [www.stilbluete-seeshaupt.de](http://www.stilbluete-seeshaupt.de) Eine stille Aufwärmphase gönnte sich Andreas Tränkl seit Anfang August mit dem Sogno-di-Vino, seinem „Traum vom Wein“ in der Hauptstraße 13. Am 12. September gab es dann eine offizielle Eröffnungsparty mit Buffet und Weinverkostung. Seit vielen Jahren schon vertritt Tränkl

aus Holzhausen erlesene Weine und Grappas über seinen Internethandel. Neben Privatleuten gehören zu seinen Kunden gastronomische Betriebe aus der Region und ausgesuchte Einzelhändler aus ganz Deutschland. Es sind die Weine eher noch unbekannter, kleinerer Winzer aus Italien, die ihm am Herzen liegen und die er jetzt in Seeshaupt seinen Kunden nahebringen möchte. Dazu sind regelmäßige Weinverkostungen geplant, der eine oder andere Winzer wird seine Produktion auch persönlich vorstellen. Neben Wein – die Preise liegen zwischen 5,50 und 120 Euro – bietet der Laden Olivenöl, Balsamico, Gewürze, Pasta, Pestos und Kaffee an. Als gelernter Koch, einer Ausbildung zum Industriekaufmann im Gastronomiebereich und der Leidenschaft für den Wein hat Andreas Tränkl eine ideale Basis für die Beratung seiner Kunden. [www.traumvomwein.de](http://www.traumvomwein.de) *fm*



## Frischer Wind!

Frischer Wind in der Metzgerei Frey: Inzwischen lernen dort bereits drei Auszubildende. Neben Heidi Wagner (Mitte), die sich bereits im zweiten Lehrjahr befindet und vergangenes Jahr schon mit einem Sieg beim „Snack-Star“-Wettbewerb mit ihrer selbst kreierten „Käseraube“ für Furore sorgte, haben heuer Michaela Albrecht und Christoph Wilk ihre Ausbildung begonnen. Michaela Albrecht startet als

Lehrling zur Fachverkäuferin, Christoph Wilk erlernt den Beruf des Metzgers. Drei Jahre dauert die anspruchsvolle Ausbildung in dem Handwerksbetrieb. Übrigens ist die Metzgerei Frey ihrem Anspruch auf Regionalität auch bei der Auswahl ihrer Auszubildenden treu geblieben: Albrecht (2.v.re.) stammt aus Magnetsried, der angehende Metzgergeselle Wilk (2.v.li.) aus dem Nachbarort Bernried. *Text: dz, Foto: tl*

ANZEIGE



Neues Leben in der Hauptstraße: Wein oder Mode - der Kunde hat die Wahl, *Foto: tl*



v.l Matthias Birzle, Gröbl Andreas, Markus Leiningner, Martin Eberle, *Foto: mb*

## Bei tropischen Temperaturen

Sogar die Dekoration wurde mit einer Palme den tropischen Temperaturen am diesjährigen Sautrogrennen des Burschen und Madlverein Magnetsried-Jenhausen angepasst. Auch dieses Mal kämpften wieder 19 Teams in wackeligen Trögen um den Titel. In gewohnter Manier kommentierte Hardi Bader gnadenlos das Geschehen auf dem Weiher. Die zahlreichen Besucher beklatschten die Teilnehmer auch bei den manchmal ungelenk wirkenden Aktionen auf dem Wasser. Für das leibliche Wohl sorgten Grillspezia-

litäten, Kaffee und Kuchen. Bei der Damen- und Jugendklasse setzten sich Jonas Mayr und Felix Meßmer vor Anna Greinwald und Barbara Gröbl, Teresa Hoß und Ursula Hipper durch. In der Herrenklasse setzten sich im Bruderduell Andreas Gröbl und Matthias Birzle gegen Hardi Bader und Franz Birzle durch. Dritter wurden Ludwig Bader und Markus Del Fabbro. Hardi Bader, Vorstand des Vereins, bedankte sich zum Schluss bei allen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement bei der gelungenen Veranstaltung. *mb*

## VORANKÜNDIGUNG



### Fahrzeugweihe

Die Feuerwehr Seeshaupt lädt am 4. Oktober zur Fahrzeugweihe des neuen Drehleiterfahrzeugs ein. Beginn ist um 10 Uhr. Hier findet ein Kirchenzug mit den benachbarten Feuerwehren statt, anschließend (10:15 Uhr) ist ein Gottesdienst in der Seeshaupter Kirche St. Michael.

Gegen 11:30 Uhr nimmt der Festzug von der Kirche aus wieder Aufstellung in Richtung Feuerwehrhaus, um dort die eigentliche Segnung des Fahrzeugs vorzunehmen (ca. 11:45 Uhr). Bei einem gemeinsamen Mittagessen, sowie Kaffee und Kuchen kann man den Tag dann ausklingen lassen.

Ab ca. 13:15 Uhr findet noch eine Präsentation der Einsatzmöglichkeiten der Drehleiter statt. Die Seeshaupter Bevölkerung ist auch hierzu herzlich eingeladen. *dz*

**Am schnellsten von Tür zu Tür?**  
 Bis 5 km natürlich mit dem **Fahrrad!**



[www.ogvs.de](http://www.ogvs.de)  
[www.radschlag-info.de](http://www.radschlag-info.de)

## Feste feiern

### Zweilindenhof in Magnetsried feiert 10-Jähriges

Lilian Maier beherrscht bei Festen die ganz große Form. Das hat sie ihren Gästen bei der Feier zum 10-Jährigen ihres Zweilindenhofs in Magnetsried bewiesen. Schon das Parken für gut hundert Autos auf einer Wiese vor ihrem Anwesen war mit zwei Einweisern der Freiwilligen Feuerwehr Marnbach professionell gelöst. Den Hof überspannte dann ein großes hohes Zeltdach, darunter waren ein warmes Buffet und eine Bar aufgebaut. Über 400 Gäste fanden ihren Sitzplatz auf der Wiese vor dem Zweilindenhof, mit Blick auf die Musikbühne, auf der am Abend die Gruppe „Heimatdamisch“ spielte. Auf Lilian Maiers Hof kann man

wohnen und feiern. Sie hält alle gängigen Nutztiere, die in der Landwirtschaft eine Bedeutung haben, und was bei ihr auf den Tisch kommt, liefern diese Tiere. Der Gastraum für bis zu 60 Personen ist ein Musterbeispiel, wie man ein Wirtszimmer im ländlichen Stil zeitgemäß möblieren kann. Einfach zum Wohlfühlen. Inzwischen muss man sich für eine Familien- oder Betriebsfeier auf dem Zweilindenhof sehr rechtzeitig anmelden. Einen Geburtstagsnachmittag für zehn Freundinnen mit Kaffee und Kuchen bringt Lilian Maier aber schon mal spontan unter. Sie beherrscht beim Feiern auch die kleine Form! *fm*



Ende Juli hatte Lilian Maier eingeladen, um das zehnjährige Bestehen ihres Zweilindenhofs zu begehen. Die Feier mit über 400 Gästen war ein Beispiel dafür, was auf dem Hof möglich ist: Feste feiern, *Foto: tl*